

20. Juni 2007

Pufferküsser:

Von alten Dampflokomotiven und ihren Fans

Am Sonntag, 12. August 2007, 12.05 Uhr in Bayern2Radio

Ihre Namen machen nicht viel her, sie heißen „01 509“, „18 316“ oder „99 1789“. Aber ihre Technik und ihr Erscheinungsbild fasziniert Kenner und Eisenbahnunkundige gleichermaßen. Es geht ein ganz besonderer Reiz davon aus, gezogen von einer alten Dampflokomotive, qualmend, zischend und stampfend auf Reisen zu gehen. Wo auch immer eine Zugfahrt mit Dampflokomotive angeboten wird, sind die Plätze sehr begehrt.

Die Deutsche Bahn hat ihre Dampflokomotiven längst ausgemustert. Trotzdem sind viele noch fahrtüchtig und werden mit Sorgfalt und vor allem mit Liebe gepflegt. Der Erhalt dieser faszinierenden Technik ist den „Pufferküssern“, wie sie sich auch selbstironisch nennen, zu verdanken. Eisenbahnfreunde, die sich dem Erhalt der alten Züge und Lokomotiven mit Leib und Seele verschrieben haben.

Radioautor Rainer Kretschmann wollte der Faszination Eisenbahn auf die Spur kommen. Dafür hat er mit Pufferküssern der Dampflokgesellschaft München und des Dampflokerks in Meiningen gesprochen - und mit vielen begeisterten Reisenden. Und: Eine „41 018“ von der Dampflokgesellschaft München zog ihn aus dem Nürnberger Hauptbahnhof. **„Die Pufferküsser“** ist der Titel seiner Sendung am **Sonntag, 12. August 2007, um 12.05 Uhr** in der Reihe „Zeit für Bayern“ in Bayern2Radio.